



Bericht
ERASMUS +

**Univerzita Hradec Králové
Tschechien**

Wintersemester 2023/2024
07.09.2023 – 24.01.2024

B.A Sekundarstufe 1

gefördert über Erasmus+

Inhalt

Einstieg.....	3
Vorbereitungen vor dem Auslandsaufenthalt	3
Anreise nach Hradec Králové	3
Ankunft in Hradec Králové	3
Wohnen.....	4
Studium im Gastland	4
Kursauswahl und Stundenplan	4
Veranstaltungen	4
Prüfungsformate	4
Kultureller Austausch	5
Sprachliche Herausforderungen	5
Kultureller Austausch im Studium	5
Reisemöglichkeiten.....	5
Studentisches Leben an der UHK	5
ESN-Veranstaltungen und Trips.....	5
Tschechien als unterschätztes Reiseziel	6
Die Stadt Hradec Králové.....	7
Uni-Lage und öffentlicher Nahverkehr	7
Die Research-Library und der Park an der Moldau	7
Die Stadt selbst	7
Tipps für deinen Aufenthalt.....	7
Meine ERASMUS-Erfahrung - Fazit	8

Einstieg

Während meines Auslandsaufenthalts an der UHK hatte ich eine großartige Zeit. Die Veranstaltungen, die ich besuchte, waren interessant. Ich genoss den kulturellen Austausch und das Knüpfen internationaler Freundschaften – das war für mich das Schönste am Aufenthalt.



Campus

Vorbereitungen vor dem Auslandsaufenthalt

Vor meinem Aufenthalt informierte ich mich bereits im ersten Semester an der PH über ERASMUS-Aufenthalte und die Partneruniversitäten, dafür besuchte ich eine Veranstaltung des Akademischen Auslandsamtes. Mir war es wichtig, interessante Veranstaltungen besuchen zu können und eine günstige Unterkunft zu finden. Bei der Wahl des Landes war ich flexibel und entschied mich schließlich für die Universität in Hradec Králové in Tschechien. Die Nähe zur Landeshauptstadt Prag war ein zusätzlicher Pluspunkt. Nachdem ich mich für die UHK entschieden hatte, erstellte ich mein Learning Agreement und wählte Kurse in den Fächern Englisch, Bildungswissenschaften und dem Profildbereich Lehramt International. Vor Semesterbeginn fand ein Online-Meeting mit der Koordinatorin der Education Faculty statt, bei dem wir wichtige Informationen erhielten – zum Beispiel zur Anreise und zum Einchecken ins Wohnheim.

Anreise nach Hradec Králové

Ich reiste mit dem IC von Schwäbisch Gmünd nach Nürnberg und von dort aus mit einer Regionalbahn über die tschechische Grenze. Dann fuhr ich mit einem tschechischen Zugunternehmen bis nach Hradec Králové. Das Reisen mit dem Zug innerhalb Tschechiens ist im Vergleich zu Deutschland sehr günstig und ermöglicht eine bequeme Erkundung des ganzen Landes.

Ankunft in Hradec Králové

Am Hauptbahnhof in Hradec Králové wurde ich von einem Studenten des Erasmus Student Networks (ESN) mit dem Auto abgeholt. Er half mir auch beim Einchecken ins Wohnheim, da die Mitarbeiter an der Rezeption kein Englisch sprechen. Die Sprachbarriere stellte sich auch später in vielen alltäglichen Situationen als Herausforderung heraus, weswegen ich dann später einen Grundlagen Sprachkurs in

Tschechisch belegt habe. Der Sprachkurs an der Universität ist sehr zu empfehlen, um im Alltag besser zurecht zu kommen.

Wohnen

Das Wohnheim der Universität ist in Wohnungen aufgeteilt, jede mit einer Küche, einem Badezimmer und zwei Schlafzimmern, in denen jeweils drei Studierende schlafen. Eines der Schlafzimmer hat auch einen Balkon. Das enge Zusammenleben macht das Wohnheim "Palachova" zu etwas Besonderem. Die Studierendenschaft bildet eine Community, und viele kennen sich gut.

Die Erfahrung mein Zimmer zu teilen war neu für mich, ich habe es mir allerdings schwieriger vorgestellt als es am Ende war. Trotzdem kann ich empfehlen Ohrstöpsel mit einzupacken, da es auch nachts im Haus manchmal laut werden kann und einige Partys gefeiert werden. Das Wohnheim ist in 7 Blocks eingeteilt und beherbergt um die 900 Studierenden.



Blick aus dem Wohnheim in die Nachbarschaft

Studium im Gastland

Während meines Auslandsaufenthalts an der UHK hatte ich die Möglichkeit, das Studiensystem und die Kurse genauer kennenzulernen.

Kursauswahl und Stundenplan

Vor meiner Abreise hatte ich bereits meine Kurse ausgewählt, und meinen Stundenplan erhielt ich innerhalb der ersten Semesterwoche. Einige Termine für Kompaktseminare wurden erst später festgelegt. Der Stundenplan wurde so erstellt, dass es möglich war alle gewählten Veranstaltungen zu besuchen. Zusätzlich bot sich die Gelegenheit, einmal pro Woche in einer tschechischen Schule zu hospitieren.

Veranstaltungen

Besonders gut gefallen haben mir die Veranstaltungen eines Dozenten aus England, der als Muttersprachler viele Englisch-Seminare anbietet. Auch die Kurse in Anthropologie waren spannend und anspruchsvoll. Zudem gibt es viele Veranstaltungen im Fach Englisch z.B. zur englischen und amerikanischen Geschichte, Literatur und Geografie. Außerdem gibt es Kurse zum "Essay Writing" und für die englische Grammatik. An der UHK werden auch Veranstaltungen in der Sonderpädagogik angeboten, welche ich für mein Modul in den Bildungswissenschaften belegte.

Prüfungsformate

In jeder meiner gewählten Veranstaltungen, war eine Präsentation Teil der Prüfungsleistung. Einige Kurse beinhalteten auch eine schriftliche Prüfung kurz vor Weihnachten, also noch während der Vorlesungszeit oder im Januar in der eigentlichen Klausurenphase.

Kultureller Austausch

An der Universität gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich kulturell einzubringen. Beispielsweise am "Internationalen Tag" der Uni kann man sein Heimatland, die Kultur und seine Universität auf dem Campus vorstellen. Zusätzlich bietet ERASMUS in Schools die Möglichkeit, Vorträge über das eigene Land zu halten und die Sprache zu präsentieren. In Tschechien lernen viele Studierende und Schüler*innen Deutsch.

Sprachliche Herausforderungen

Für mich war es besonders interessant, in einem Land zu leben, in dem Englisch nicht immer ausreicht. Daher empfehle ich, einen Grundlagenkurs in Tschechisch zu belegen, der auch für das Profil Lehramt International angerechnet wird.

Kultureller Austausch im Studium

Während meiner Studienzeit fand in vielen Kursen ein reger kultureller Austausch statt. Ich konnte viel über die tschechische Kultur und Geschichte erfahren. Außerhalb der Uni konnte ich den spanischsprachigen Studierenden beim Englischlernen helfen und lernte gleichzeitig etwas Spanisch.

Reisemöglichkeiten

Die Mehrheit der ERASMUS-Studierenden hatte keine Veranstaltungen an Montagen und Freitagen, was eine großartige Gelegenheit bot, das Land oder auch andere europäische Länder zu bereisen. Generell bietet ein Semester an der UHK die perfekte Möglichkeit, Europa zu erkunden, da viele Studierende aus Asien, Nord- und Südamerika sowie Afrika die Chance nutzen, Europa zu sehen. Auch europäische Studierende profitierten von günstigen Flügen ab dem Flughafen in Prag, um andere europäische Städte zu besuchen. Dank der ESN und ISIC Student Card erhält man zusätzliche Rabatte für Flugreisen und ich konnte auch den FlixBus zu vergünstigten Preisen nutzen.

Studentisches Leben an der UHK

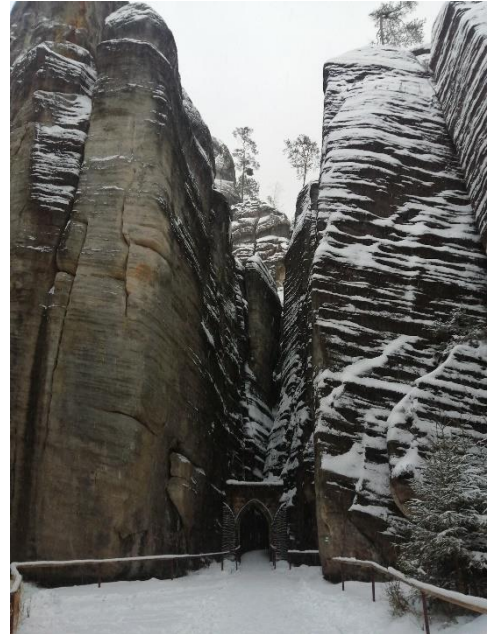
Das studentische Leben an der UHK ist äußerst vielfältig und aktiv. Jede Woche werden mehrere organisierte Freizeitveranstaltungen vom ERASMUS-Netzwerk ESN oder anderen Clubs der Universität angeboten. Auch im Wohnheim gibt es viele engagierte Studierende, die regelmäßig private Treffen organisieren. Die Gemeinschaft in den Wohnheimen ist lebendig, und es ist quasi unmöglich, sich dort einsam zu fühlen. Durch die räumliche Nähe sind die Studierenden eng zusammengewachsen. Für mich war es außerdem eine besondere Erfahrung, als einzige Deutsche vor Ort zu sein. Mir wurde gesagt, dass nur wenige deutsche Studierende an die UHK kommen.

ESN-Veranstaltungen und Trips

Das Studierendenetzwerk ESN organisierte während des gesamten Semesters viele Veranstaltungen und Ausflüge. Hier eine kleine Liste der Angebote:

- Wöchentlicher Yogakurs

- Partys in der 2 Minuten vom Wohnheim entfernten Disco: Welcome Party, Halloween Party, Flag Party, Christmas Party ...
- International Evenings: Austausch der Kulturen mit internationalen Speisen und Snacks
- Schneewanderungen und Ski Trips im Winter (Jizerbké hory)
- ERASMUS Talks Themenabende: Asia, Africa, North- & South America
- Jam Sessions
- Pub Quizze in verschiedenen Gaststätten der Stadt
- Ausflüge zu Sehenswürdigkeiten und Städten: Adrspach, Pardubice, Český Krumlov, Snezka, Brno ...
- Flag Parade: Umzug durch die Stadt mit den Flaggen der Länder der Studierenden
- Picnics im September und Oktober



Adrspach Felsenmeer

Tschechien als unterschätztes Reiseziel

In meinen Augen ist Tschechien als Reiseziel definitiv unterschätzt. Die atemberaubende Natur lohnt sich allemal. Besonders beeindruckend ist die wunderschöne Architektur in den Städten. Die Hauptstadt Prag war für mich ein absolutes Highlight, und ich habe die Stadt oft besucht. Die Zugfahrt von Hradec Králové nach Prag dauert ungefähr 1,5 Stunden. Mit der ISIC Student Card kosten Fahrten je nach Tageszeit und Wochentag etwa 3 bis 8 Euro. In Prag gibt es zahlreiche Touristen Attraktionen und Ausgehmöglichkeiten.



Nationalmuseum in Prag

Die Stadt Hradec Králové

Uni-Lage und öffentlicher Nahverkehr

Die Universität ist mit dem Bus in etwa 7 Minuten gut zu erreichen. Der öffentliche Nahverkehr in der Stadt ist generell sehr gut und preiswert. Eine Fahrt kostet ungefähr 80 Cent, und es besteht auch die Möglichkeit, ein Monatsticket zu erwerben. Vom Campus aus sind es etwa 10 Minuten zu Fuß bis zum historischen Stadtkern mit zahlreichen Restaurants und Bars. Auf dem Campus selbst gibt es zwar keine Mensa, aber ein Campusbistro, in dem man gut zu Mittag essen kann.

Die Research-Library und der Park an der Moldau

Direkt neben dem Campus befindet sich die Research-Library, eine attraktive Bibliothek mit vielen Lernplätzen, moderner Architektur und guter Ausstattung. Im selben Gebäude gibt es auch ein Café, das sich hervorragend zum Lernen eignet. Der angrenzende Park an der Moldau bietet während der Uni-Pausen eine entspannte Atmosphäre.

Die Stadt selbst

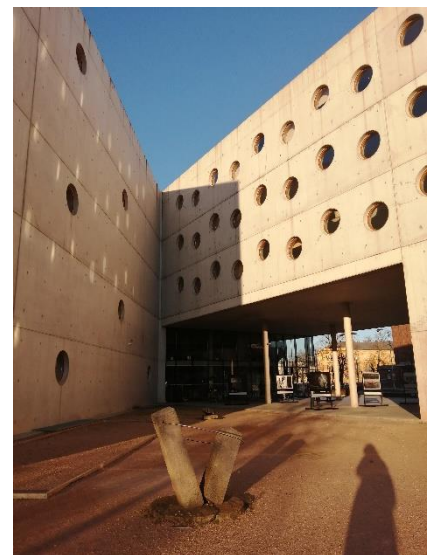
Hradec Králové ist eine mittelgroße Stadt mit vielen Parks und zwei Flüssen, die den Stadtkern umrunden. Die Architektur ist sehr schön, und die Stadt hat ihren eigenen Charme. Im Außenbezirk, in der Nähe des Wohnheims, befindet sich ein großes, modernes Einkaufszentrum, in dem man alles findet, was man braucht. Direkt neben dem Wohnheim gibt es außerdem einen Supermarkt und ein Fitnessstudio.

Tipps für deinen Aufenthalt

- **Kreditkarte mitnehmen:** Obwohl Debitkarten fast überall akzeptiert werden, lohnt es sich, eine Kreditkarte dabei zu haben. Manchmal funktionieren in bestimmten Einrichtungen wie Bars nur Kreditkarten oder Bargeld. Die Gebühren für Geldabhebungen sind oft hoch. Daher empfehle ich, zu Semesterbeginn eine größere Summe abzuheben und diese dann während des Semesters zu nutzen. "Cash only"-Situationen sind selten, aber es ist gut, vorbereitet zu sein.
- **Taxi-App Bolt nutzen:** In Hradec Králové und auch in Prag kann man die kostengünstige Taxi-App Bolt verwenden.



Campus



Bibliothek



- **Schwimmsachen einpacken:** Im September war es in Hradec noch sehr warm. Es gibt einen See in der Nähe, daher lohnt es sich, Schwimmsachen mitzunehmen und die letzten Sommertage zu genießen.

Meine ERASMUS-Erfahrung - Fazit

Das Beste an meinem ERASMUS-Semester waren die Freundschaften, die ich schließen konnte, und die internationalen Kontakte, die ich für zukünftige Reisen gewonnen habe. Ich möchte mich herzlich bei allen Beteiligten bedanken, die mir diese einzigartige Erfahrung ermöglicht haben. Mein Semester verlief anders als erwartet, hat aber meine Erwartungen deutlich übertroffen. Ich bin froh, als erste Studentin der PH nach Hradec gegangen zu sein, und kann es vor allem Studierenden mit kleinem Budget empfehlen, die trotzdem Menschen aus aller Welt kennenlernen möchten. Tschechien ist meiner Meinung nach ein unterschätztes Ziel und definitiv einen Besuch wert.